



LFKV
Unterverband Entlebuch

Postcheckkonto 60 - 14812

P R O T O K O L L

der 13. ordentlichen Unterverbands-Generalversammlung 1980
Samstag, 22. November 1980, 17.00 Uhr
im Gasthaus Rössli, Schachen

1. Begrüssung und Appell

Im schmucken Dörfchen Schachen, der untersten Gemeinde des Amtes Entlebuch sind wir heute im Gasthaus Rössli zur 13. ordentlichen Unterverbands-Generalversammlung eingeladen.

Pünktlich um 17.00 Uhr eröffnet der Präsident, Fredy Birrer die Tagung und richtet einen herzlichen Willkomm an die Anwesenden. Namentlich begrüsst er unseren Zentral- und Kantonalpräsident Aerny Bucher, sowie die anwesenden LFKV-Ehrenmitglieder: J. Stirnimann, F. Sigrist und J. Haggenmüller. Entschuldigt haben sich nebst unserem Ehrenmitglied N. Hänsli folgende Klubs: Röno-Fäns, Romantic, Rottal, Bärgründä und Same.

Die unter diesem Traktandum folgende Kurzorientierung des Präsidenten, über erwähnenswerte Vorkommnisse des vergangenen Sportjahres findet grosses Interesse unter den Anwesenden.

Bei einer Beteiligung von 3526 Keglern an der SM SFKV konnten unsere Akteure keine absoluten Höchstresultate erzielen. Die dennoch erwähnenswerten Platzierungen wurden bereits im Jahresbericht bekanntgegeben. Dass eine solche Beteiligung eine gewissenhafte Organisation erfordert, sollte allen klar sein. Sämtliche Vorstandskameraden waren im Bürodienst eingesetzt. Bei den Klubs, die zum Schreiberdienst aufgeboden waren, gabs leider einige Unannehmlichkeiten, weil Klubs verspätet oder gar nicht zu diesem Dienst angetreten waren. Erfreulicherweise waren das aber nur Ausnahmen und man kann gesamthaft betrachtet sagen, jeder hat sein möglichstes zu dieser SM beigetragen.

Da 1981 ein Jubiläumsbankett stattfindet, 25 Jahre LFKV, wird vom Reingewinn der SM eine beachtliche Rückstellung für diesen Anlass gemacht. Der Rest wird unter die 4 Unterverbände aufgeteilt.

Bei dieser Gelegenheit gratuliert der Vorsitzende recht herzlich Agnes Stöckli, die an der Schweiz. Veteranen- und Seniorenmeisterschaften in Burgdorf die Silbermedaille errungen hat.

Nach dieser kurzen Orietierung gelangen wir zu den eigentlichen Geschäften dieser Tagung.

Nachdem keine Aenderungen der Traktandenliste gewünscht werden, führt der Sekretär und Protokollführer W. Zihlmann den Appell durch.
Das Resultat lautet wie folgt:

Total anwesend	63
Absolutes Mehr	32

2. Wahl der Stimmzähler

Die vom Präsidenten vorgeschlagenen Stimmzähler Forster Felix und Bucher Franz werden von der Versammlung einstimmig gewählt.

3. Protokoll der ordentlichen GV 1979

Das sauber und ausführlich abgefasste Protokoll der letzten Versammlung wird einstimmig gutgeheissen. Der beste Dank und Applaus geht an die damalige Protokollführerin, Ruth Emmenegger.

4. Jahresbericht des UV-Präsidenten

Der in allen Belangen sehr ausführlich abgefasste Jahresbericht unseres Präsidenten wird von der Versammlung einstimmig gutgeheissen. Der Vizepräsident verdankt Fredy Birrer im Namen der Versammlung, die mit grossem Applaus beipflichtet, den aufschlussreichen Bericht und die grosse Arbeit durch's ganze Jahr hindurch als Präsident unseres UV.

5. 25. Verbands-Mannschafts-Wettkampf 1980

Der unter der Leitung von N. Hänsli organisierte Anlass war für unseren UV sicher ein Erfolg. Längere Zeit stand doch unser Verband im Mittelpunkt eines schweizerischen Anlasses.

a) Genehmigung der Abrechnung

Die mit einem Mehrerlös von Fr. 2'851.60 abgeschlossene Rechnung wird einstimmig angenommen.

b) Verwendung des Reingewinnes

Der Reinerlös wird gemäss Vorschlag des OK der Unterverbandskasse gutgeschrieben.

c) Dechargē Erteilung an das OK und Entlastung desselben

Mit der Genehmigung der Rechnung ist die Arbeit des OK erledigt. Der umfangreiche Schlussbericht des OK-Präsidenten weist nochmals auf die grosse Arbeit dieses Anlasses hin. Die einstimmige Decharge-Erteilung der Versammlung sowie das kleine Präsent anlässlich des Unterhaltungsabends beweisen doch dem OK-Präsident wie dem OK wie sehr ihre Arbeit geschätzt wurde.

6. Jahresrechnung und Revisorenbericht

Die Jahresrechnung 1980 wird vom Kassier mit besonderem Stolz präsentiert. Dieses Jahr ging doch sein langjähriger Wunsch, die Rechnung positiv abzuschliessen, in Erfüllung. Der KK Rebstock 1 als Revisor hatte die angenehme Pflicht ein Ergebnis (Mehrerlös) von Fr. 3'992.60 zu prüfen. Die Revisoren beantragen, nach Verlesung des Revisorenberichtes, die Jahresrechnung 1980 zu genehmigen, was von der Versammlung auch einstimmig geschah. Vom Präsidenten kann der Kassier den besten Dank entgegennehmen und von der Versammlung einen kräftigen Applaus.

7. Mitgliederbewegung 1979/1980

Der Lizenzchef, Ch. Schnider kann einen Mitgliederbestand von 278, was eine Zunahme von 20 Keglern bedeutet, bekanntgeben. Der Werbung von Neumitgliedern für unseren UV sollte auch künftig grosse Beachtung geschenkt werden; dies ein Anliegen unseres Präsidenten.

8. Auf- und Abstieg im UVE

Die sauber abgefasste Gesamtrangliste, die auch den Auf- und Abstieg beinhaltete wurde rechtzeitig verschickt. Der Auf- und Abstieg wurde nach den Richtlinien der SFKV vorgenommen ohne dabei auf Namen einzelner Kegler zu achten. Sämtliche Kegler mit 5 und mehr Meisterschaften wurden für den Auf- und Abstieg berücksichtigt. Die Gesamtrangliste wird einstimmig gutgeheissen.

9. Anträge

Während der, im Kegler Freund, rechtzeitig publizierten Antragsfrist wurde weder von den Klubs noch von Einzelkeglern ein Antrag eingereicht. Der Vorstand stellt folgenden Antrag an die Versammlung:

Der Meisterschaftsbeginn ist jeweils auf Donnerstag festzusetzen, also 1 Tag früher wie bisher. Das Vorkegeln findet demzufolge am Mittwoch statt. Das Ende der Meisterschaft bleibt wie bisher Samstag 24.00.

Dieser Antrag wird einstimmig gutgeheissen.

10. Jahresprogramm 1981

8.1. - 24.1.	Gasthaus Emme Werthenstein	KK Speedwell
5.2. - 21.2.	Hotel Linde Doppleschwand	KK Alpenglöggli
5.3. - 21.3.	Restaurant Pony Sigigen	KK Siesta
23.4. - 9.5.	Gasthaus Rössli Schachen	KK Pony II
14.5. - 30.5.	Hotel Sonne Schwarzenberg	KK Sonne-Boys
11.6. - 27.6.	Gasthaus Bad Schüpfheim	KK Röno-Fäns
20.8. - 5.9.	Restaurant Lamm Buholz (100)	KK Buholz
10.9. - 26.9.	Gasthaus Eintracht Rüediswil (1)	KK Eintracht
26.3. - 11.4.	Ext. Jub. Meisterschaft 25 J. LFKV	UVE Vorstand

- 26. 9. Einzel-Cup Final
- 3.10. Entlebucher - Cup Final
- 14.11. Unterhaltungsabend und Absenden
- 28.11. GV Gasthaus Eintracht Rüediswil

Probeweise wird 1981 für 1 Jahr das Matschbüchlein eingeführt. Instruktionen werden von der Sportkommission erteilt.

11. Wahlen -Ersatzwahl in den UV-Vorstand-

Aus beruflichen Gründen demissionierte unser geschätztes Vorstandsmitglied Ruedi Bieri. Der Vorstand schlägt für diese Ersatzwahl Josef Gehrig, KK Siesta, Ruswil vor. Er wird ohne Gegenkandidat einstimmig in dieses Gremium gewählt. Herzliche Gratulation.

12. Ehrungen

Nachdem R. Bieri auf 5 Jahre erfolgreiche Tätigkeit um UVE zurückblicken kann, findet es der Vorstand als Angebracht, ihm ein Präsent (Entlebucher-Trüffel) zu überreichen. Der Präsident dankt R. Bieri bestens für die geleistete Arbeit und überreicht ihm unter kräftigem Applaus der Versammlung das Präsent.

13. Wahl der Einzeldelegierten für die DV/LFKV 1980

Für die DV, die am Samstag, 13.12 im UV Seetal-Habsburg im Hotel Kreuz in Rain stattfindet, werden von der Versammlung folgende Einzeldelegierte gewählt:

Bannwart Willy	Sursee
Aregger Josef	Buttisholz
Emmenegger Ruth	Wolhusen
Portmann Jakob	Wolhusen
Fischer Alois	Buholz

14. Wahl des nächsten Tagungsortes

Weil J. Stirnimann Mitbegründer der LFKV war, schläft der Vorstand vor, im Jub. Jahr die Generalversammlung im Rest. Eintracht in Rüediswil abzuhalten. Die anwesenden Mitglieder erklären sich mit diesem Vorschlag einstimmig einverstanden.

15. Verschiedenes

Der Präsident dankt den Vorstandskameraden für die geleistete Arbeit im vergangenen Sportjahr und weist darauf hin, dass es in der heutigen Zeit immer mehr Idealismus benötigt, um die grosse Arbeit im Vorstandsgremium gewissenhaft zu erledigen.

Um 18.40 Uhr kann der Vorsitzende die speditiv verlaufene Sitzung offiziell beenden.

Im anschliessenden eher gemütlichen Teil wurde auch der traditionelle Imbiss, diesmal aus der Rössli-Küche, serviert.

Schachen/Littau, 22.11.80

Der Protokollführer

W. Zihlmann

W. Zihlmann